

# Anmeldung

Ihre frühzeitige Anmeldung per Post, Fax oder E-Mail senden Sie bitte mit diesem Antwortschein an die InformationsZentrum Beton GmbH:

InformationsZentrum Beton GmbH

Gerhard-Koch-Straße 2 + 4

73760 Ostfildern

Telefon 0711 32732-215

Telefax 0711 32732-201

E-Mail: ostfildern@beton.org

## TEILNAHMEGEBÜHR:

110 € pro Person, 75 € für Mitglieder der Architektenkammer oder Ingenieurkammer in Baden-Württemberg (jeweils zzgl. MwSt.).

## VERANSTALTUNG:

Seminar „Energie – aber wie?“ am 11. Oktober 2017  
in Tauberbischofsheim-Distelhausen.

Teilnehmer 1: Vorname, Name

Kammermitglied

Teilnehmer 2: Vorname, Name

Kammermitglied

Firma/Institution

Postfach/Straße

PLZ, Ort

Telefon

Telefax

E-Mail

Ort / Datum / Unterschrift

Hinweis: Gemäß Landesdatenschutzgesetz unterrichten wir Sie über die Speicherung Ihrer Anschrift in einer Datei und die Bearbeitung mit automatischen Verfahren.

# Veranstalter



Ministerium für Umwelt, Klima und  
Energiewirtschaft Baden-Württemberg

# Kooperationspartner



Ingenieurkammer Baden-Württemberg



Energieagentur Main-Tauber-Kreis GmbH



InformationsZentrum Beton GmbH

# Veranstaltungsort

Alte Füllerei

Veranstaltungszentrum der Distelhäuser Brauerei

Ernst Bauer GmbH & Co. KG

Grünfelder Straße 3

97941 Tauberbischofsheim-Distelhausen

# Anreise

**HINWEISE FÜR DIE ANREISE FINDEN SIE UNTER:**

<http://www.alte-fuellerei.de/Anfahrt-Kontakt>

# Anerkennung

Die Veranstaltung ist bei der Architektenkammer Baden-Württemberg als Fort-/ Weiterbildungsmaßnahme für Architekten/ Stadtplaner beantragt. Weitere Informationen finden Sie unter: <http://www.akbw.de/fortbildung/alle-anerkannten-fortbildungsangebote.html>

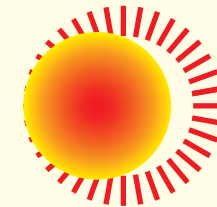
Die Veranstaltung wird für die Eintragung bzw. Verlängerung der Energieeffizienz-Expertenliste für Förderprogramme des Bundes mit 1 Unterrichtseinheiten (Wohngebäude), 4 Unterrichtseinheiten (Energieberatung im Mittelstand), 4 Unterrichtseinheiten (Nichtwohngebäude) angerechnet.

Gemäß der Fortbildungsordnung der Ingenieurkammer Baden-Württemberg wird die Veranstaltung mit 4 Fortbildungspunkten anerkannt.



Foto: InformationsZentrum Beton

# Chance Energieeffizienz – bautechnische Innovationen und Erfahrungsberichte aus der Praxis



Energie – aber wie?

**MITTWOCH, 11. OKTOBER 2017  
TAUBERBISCHOFSSHEIM-DISTELHAUSEN**



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR UMWELT, KLIMA UND ENERGIEWIRTSCHAFT

# Referenten



Markus Merzbach, M.A.  
KfW Bankengruppe  
Frankfurt a.M.



Ingo Pelchen  
hartwig schneider architekten  
Stuttgart



Klaus Teizer  
Vollack Gruppe GmbH & Co. KG



Dipl.-Ing. Jochen Letsch  
EnerCheck Ingenieurbüro Letsch  
Stuttgart



Dipl.-Ing. (FH) Friedhelm Maßong  
e-plan Ingenieurbüro für Energieplanung  
Überlingen



Dipl.-Ing. (FH) Bernd Dittmann  
EnergieManager (IHK) – European  
EnergyManager, Widmann Energietechnik GmbH  
Neuenstadt



Gerhard Freier  
Ingenieurkammer Baden-Württemberg  
Stuttgart

# Programm

- 10.00 UHR** **BEGRÜSSUNG**  
Reinhard Frank, Landrat Main-Tauber-Kreis
- 10.15 UHR** **RAHMENBEDINGUNGEN FÜR ENERGIEEFFIZIENZ**  
Achim Haid, Ministerium für Umwelt, Klima und  
Energiewirtschaft Baden-Württemberg
- 10.30 UHR** **FÖRDERPROGRAMME FÜR NICHTWOHNGEBÄUDE**  
Markus Merzbach
- 11.00 UHR** **DISKUSSION UND FRAGEN –  
KAFFEE- UND KOMMUNIKATIONSPAUSE**
- 11.30 UHR** **NEUBAU ERWEITERUNG FINANZAMT BIBERACH**  
Ingo Pelchen
- 12.00 UHR** **KOMMUNIKATIONSPAUSE MIT MITTAGSIMBISS**
- 12.45 UHR** **BÄCKEREI AM BODENSEE:  
ENERGIE-SCHAUKEL FÜR WÄRME UND KÄLTE**  
Klaus Teizer
- 13.15 UHR** **NIEDRIGSTENERGIEGEBÄUDE – WAS IST IM BESTAND  
ERREICHBAR**  
Jochen Letsch
- 13.45 UHR** **KAFFEE- UND KOMMUNIKATIONSPAUSE**
- 14.15 UHR** **TUNING EINES ENEV-GEBÄUDES ZUM KfW-EFFIZIENZHAUS  
40 (PLUS)**  
Friedhelm Maßong
- 14.45 UHR** **STROMAUTARKES BÜRO- UND PRODUKTIONSGEBÄUDE  
ZU 100% MIT ERNEUERBAREN ENERGIEN VERSORGT**  
Bernd Dittmann
- 15.15 UHR** **DISKUSSION UND FRAGEN**
- 15.30 UHR** **ENDE DER VERANSTALTUNG**

**MODERATION:** Gerhard Freier, Ingenieurkammer Baden-Württemberg

# Energie – aber wie?

Das Land Baden-Württemberg hat sich zum Ziel gesetzt, die jährlichen Treibhausgasemissionen bis zum Jahr 2050 um 90 % gegenüber dem Jahr 1990 zu verringern.

Um dies zu erreichen, soll bis 2050 der Endenergieverbrauch im Vergleich zum Jahr 2010 um 50 % reduziert und der dann verbleibende Energiebedarf zu 80 % aus erneuerbaren Energien erzeugt werden. Zum Erreichen dieser Ziele spielt der Gebäudesektor eine große Rolle.

Bei der heutigen Fachtagung werden wir innovative Projekte aus dem Bereich der Energieeffizienz aus architektonischer und gebäudetechnischer Sicht näher beleuchten.

Fachseminar Chance Energieeffizienz

InformationsZentrum Beton GmbH

Gerhard-Koch-Straße 2 + 4

73760 Ostfildern